DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 7 – 016

Änderungsanträge zur Geschäftsordnung des Landesvorstandes

Beschluss des Landesvorstands vom 22. November 2019

Beschlüsse:

Der Landesvorstand möge folgenden Änderungsantrag beschließen:

1. Ersetze in Punkt 10 die Formulierung „enden spätestens 21:45 Uhr.“ durch „sollen 21:00 Uhr enden. Die Sitzung kann einmalig auf Antrag eines Mitgliedes des Landesvorstandes bis maximal 21:45 verlängert werden, wenn mindestens zwei Drittel der anwesenden Vorstandsmitglieder zustimmen.“.

2. Füge ein nach „Jedes Mitglied des Landesvorstandes hat das Recht, zur Diskussion zu sprechen.“: „Jedes Landesvorstandsmitglied hat pro Tagesordnungspunkt die Gelegenheit zu maximal drei Redebeiträgen.“

Begründung: Erfolgt mündlich.

Politische Botschaft: entfällt

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit: Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

Weitere Maßnahmen: Entfällt

Finanzen: Keine

Die Vorlage wurde abgestimmt mit: -

Den Beschluss sollen erhalten: Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:

Punkt 1:	Dafür:	viele	Dagegen:	0	Enthaltungen:	1
Punkt 2:	Dafür:	6	Dagegen:	9	Enthaltungen	0

F.d.R.

Dresden, 22. November 2019

Janina Pfau
Landesgeschäftsführerin